



Gewerbliche  
Berufsschule  
Chur

Scalettastrasse 33  
7000 Chur  
Telefon 081 254 45 16  
[www.gbchur.ch](http://www.gbchur.ch)

# Betriebsunterhalt Fachfrau/-mann EFZ Interner Schullehrplan



**Letzter Ausbildungsbeginn nach diesem  
Lehrplan: August 2022  
Gültig bis Abschluss der Ausbildung:  
Juli 2025**



## Inhaltsverzeichnis

Lektionenaufteilung	3
HKB 1: Organisieren der Arbeiten sowie Gewährleisten von Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz	4
HKB 2: Vorbereiten und Ausführen von Reinigungsarbeiten und Abfallbewirtschaftung	14
HKB 3: Vorbereiten und Ausführen von Wartungs- und Kontrollarbeiten	21
HKB 4: Vorbereiten und Ausführen von baulichem Unterhalt und Reparaturen	26
HKB 5: Vorbereiten und Ausführen von Grünpflegearbeiten	30
Beschreibung der Taxonomiestufen	35

## Lektionenaufteilung

Handlungskompetenzbereich	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	Total Lektionen
<b>HKB 1</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>20</b>	<b>20</b>		<b>40</b>	<b>160 Lektionen</b>
<b>HKB 2 (2.1 und 2.2)</b>	<b>40</b>	<b>20</b>				<b>20</b>	<b>80 Lektionen</b>
<b>HKB 2 (2.3)</b>			<b>20</b>		<b>20</b>	<b>10</b>	<b>50 Lektionen</b>
<b>HKB 3</b>		<b>10</b>	<b>20</b>	<b>40</b>	<b>20</b>	<b>12</b>	<b>102 Lektionen</b>
<b>HKB 4</b>	<b>20</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>8</b>	<b>98 Lektionen</b>
<b>HKB 5</b>		<b>20</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>40</b>	<b>10</b>	<b>110 Lektionen</b>
<b>Total Lektionen</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>600 Lektionen</b>

## HKB 1: Organisieren der Arbeiten sowie Gewährleisten von Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz

Lektionenverteilung über alle Semester des Handlungskompetenzbereiches 1:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	Total Lektionen
40	40	20	20	0	40	160 Lektionen

### 1. Handlungskompetenzbereich: Organisieren der Arbeiten sowie Gewährleisten von Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz

#### 1.1. Berufliche Handlungskompetenz: Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit selbständig umsetzen

<b>1.1.2</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über ein vertieftes Wissen zu relevanten Vorschriften und Gesetzen betreffend Arbeitssicherheit, Hygiene- und Gesundheitsschutz sowie zu Sicherheitsmassnahmen und dem betrieblichen Notfall-, Rettungs- und Brandschutzkonzept.
--------------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
1.1.2.1	...erklärt, seine/ihre gesetzlichen Rechte und Pflichten bezüglich Arbeitssicherheit, Hygiene und Gesundheitsschutz in eigenen Worten.	K2		4	1
1.1.2.2	... erklärt die für den Beruf wichtigen EKAS-Richtlinien, SUVA-Checklisten und Elemente der ASA-Branchenlösungen in eigenen Worten.	K2		3	2
1.1.2.3	... erläutert die verschiedenen Schutzklassen (Gefahrenbezeichnungen) mit den entsprechend vorgeschriebenen Elementen der persönlichen Schutzausrüstung.	K2		4	2
1.1.2.4	... erläutert die richtige Anwendung der persönlichen Schutzausrüstung in eigenen Worten.	K2		4	1
1.1.2.5	... erklärt den Zweck und die wesentlichen Inhalte des betrieblichen Notfall-, Rettungs- und Brandschutzkonzepts in eigenen Worten.	K2		2	1
1.1.2.6	... zeigt die Organisation des eigenen Betriebes verständlich im Überblick auf.	K2		3	1
1.1.2.7	... beschreibt den Rettungsablauf im eigenen Betrieb in Notfällen nachvollziehbar.	K2		2	1

1.1.3	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist sich in allen Situationen der Gefahren bei den Arbeiten bewusst und passt sein/ihr Verhalten entsprechend an.
-------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
1.1.3.1	...erklärt wichtige Materialien, deren Eigenschaften und Gesundheitsrisiken in eigenen Worten.	K2		2	2
1.1.3.2	...erläutert die Kennzeichnung von gefährlichen sowie gesundheitsgefährdenden Stoffen in eigenen Worten.	K2		4	2
1.1.3.3	...zeigt auf, warum bei der Arbeit jederzeit mit unvorhergesehenen Situationen zu rechnen ist.	K2		2	2
1.1.3.4	...beschreibt sinnvolle Massnahmen zur Erkennung von Gefahren und Risiken bei der Arbeit.	K2		2	1
1.1.3.5	...schildert anhand konkreter Beispiele sein/ihr Verhalten in möglichen Gefahrensituationen.	K2		2	1
1.1.3.6	...erläutert seine/ihre Verantwortung bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gegenüber dem Team und Drittpersonen in eigenen Worten.	K2		2	2
1.1.3.7	...erklärt die wesentlichen Grundlagen zum Umgang mit Druckbehältern und Gasflaschen korrekt.	K2		2	6

1.1.4	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist bereit im Freien zu arbeiten und ergonomisch mit körperlichen Belastungen umzugehen.
-------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
1.1.4.1	...beschreibt einen geeigneten persönlichen Umgang mit Arbeiten im Freien.	K2		2	1
1.1.4.2	...beschreibt geeignete Massnahmen für einen guten Umgang mit Kälte, Hitze, Nässe sowie körperlichen Belastungen bei der Arbeit.	K2		2	1

1.1.5	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, bei der täglichen Arbeit jederzeit das Gefahrenpotenzial für sich, das Team und Dritte am Arbeitsplatz einzuschätzen und geeignete Massnahmen daraus abzuleiten.
-------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
1.1.5.1	... erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bezüglich Gefahren, Arbeitsschritten und Sicherheitsmassnahmen verständlich.	K5		2	2

## 1.2. Berufliche Handlungskompetenz: Arbeiten qualitäts- und umweltbewusst sowie ressourcenschonend ausführen

1.2.2	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über vertiefte Kenntnisse zu Materialien, deren Wiederverwertung und vorschriftsgemässen Entsorgung, zu einem umweltgerechten und ressourcenschonenden Einsatz von Geräten und Maschinen sowie zu gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben bezüglich geforderter Qualität, umweltgerechtem Verhalten, Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Cleantech.
-------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
1.2.2.1	... erklärt die gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben bezüglich Qualität und Umwelt in eigenen Worten.	K2		3	1
1.2.2.2	... zeigt für die gängigen Materialien (gemäss Materialiste) die wesentlichen Eigenschaften, den Einsatz und die Verwendung sinngemäss auf.	K2		3	1
1.2.2.3	... zeigt für die gängigen Materialien (gemäss Materialliste) die Wiederverwertungsmöglichkeiten korrekt auf.	K2		2	1
1.2.2.4	... erläutert den umweltgerechten Einsatz der betriebseigenen Maschinen und Geräte mit einem konkreten Beispiel.	K2		4	2
1.2.2.5	... erklärt die Bedeutung von Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Cleantech für die eigene Branche an geeigneten konkreten Beispielen nachvollziehbar.	K2		2	2

<b>1.2.3</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist sich bewusst, konsequent qualitäts-, ressourcen- und umweltgerecht zu handeln und die Ansprüche von Dritten zu beachten.
--------------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K2	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.2.3.1</b>	...erklärt aufgrund eines konkreten Beispiels mögliche Folgen von nicht qualitäts-, ressourcen- und umweltgerechtem Verhalten.	K2		2	1
<b>1.2.3.2</b>	... zeigt an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen von nicht berücksichtigten Ansprüchen von Dritten auf.	K2		3	6
<b>1.2.3.3</b>	... erläutert die Bedeutung der Werterhaltung von Objekten und Anlagen nachvollziehbar.	K2		3	6
<b>1.2.3.4</b>	... zeigt für die eigenen beruflichen Handlungskompetenzbereiche den möglichen Einsatz geeigneter ressourcenschonender Technologien an konkreten Beispielen aus dem beruflichen Alltag nachvollziehbar auf.	K2		2	1

<b>1.2.4</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt reflektiert laufend, ob sein/ihr Vorgehen bzw. das Vorgehen des Teams den Anforderungen an Qualität und Umweltschutz entspricht und setzt bei Bedarf notwendige Massnahmen um.
--------------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.2.4.1</b>	... erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bezüglich Qualität und Umweltschutz verständlich.	K5		2	6
<b>1.2.4.2</b>	... beschreibt an einem konkreten Beispiel aus dem eigenen Betrieb mögliche Verbesserungen zu Qualität und Umweltschutz.	K2		3	6

**1.3. Berufliche Handlungskompetenz: Fachgerechte Lagerung von Reinigungs- und Verbrauchsmaterial sicherstellen**

<b>1.3.1</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, eine fachgerechte Lagerung von Reinigungs- und Verbrauchsmaterial sicherzustellen.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.3.1.1</b>	... plant eine einfache Lagerkontrolle sinnvoll gemäss betrieblichen Vorgaben	K3		4	2

<b>1.3.2</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über vertiefte Kenntnisse zu Gefahrensymbolen, Sicherheitsvorkehrungen und Notfallkonzepten in Bezug auf die Lagerung von Reinigungs- und Verbrauchsmaterial.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.3.2.1</b>	... erklärt die Bedeutung der gängigen Gefahrensymbole ohne Hilfsmittel korrekt.	K2		3	2
<b>1.3.2.2</b>	... zeigt notwendige Sicherheitsvorkehrungen bei der Lagerung von Reinigungs- und Verbrauchsmaterial an konkreten Beispielen auf.	K2		4	3
<b>1.3.2.3</b>	... erläutert das Notfallkonzept für das eigene betriebliche Lager in Bezug auf die Lagerung von Reinigungs- und Verbrauchsmaterial in eigenen Worten.	K2		4	3

<b>1.3.3</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt hat grundsätzliches Wissen zur richtigen Einlagerung und Lagerhaltung, zu Inventar und Bestellwesen sowie zu entsprechenden betrieblichen EDV-Instrumenten.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.3.3.1</b>	... erklärt die Grundsätze der Lagerhaltung in eigenen Worten.	K2		4	4
<b>1.3.3.2</b>	... zeigt das First-in-First-out Prinzip an einem konkreten Beispiel auf.	K2		2	3



Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
1.3.3.3	... erläutert das grundsätzliche Vorgehen bei einer Inventur nachvollziehbar.	K2		2	6
1.3.3.4	... beschreibt einen typischen Lager- und Bestellprozess in groben Schritten nachvollziehbar.	K2		2	6
1.3.3.5	... erläutert die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bei der fachgerechten Lagerung von Reinigungs- und Verbrauchsmaterial verständlich.	K5		2	6

1.3.4	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist motiviert, die Lagerhaltung ordentlich und sauber umzusetzen.
-------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
1.3.4.1	... beschreibt an Beispielen wichtige Punkte einer sauberen und ordentlichen Lagerhaltung.	K2		2+2	3/6
1.3.4.2	... erklärt an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen von nicht ordentlicher Lagerhaltung.	K2		2	6

**1.4. Berufliche Handlungskompetenz: Arbeiten nachvollziehbar rapportieren**

<b>1.4.2</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über grundlegendes Wissen zur Erstellung von Rapporten, Ausmassen und einfacher Skizzen der selber oder im Team ausgeführten Arbeiten.
--------------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.4.2.1</b>	... erläutert die wesentlichen Angaben zur Dokumentation einer ausgeführten Arbeit in eigenen Worten.	K2		3	1
<b>1.4.2.2</b>	... erklärt in eigenen Worten, welche Angaben eine korrekte Skizze beinhalten muss.	K2		2	1
<b>1.4.2.3</b>	... erstellt für eine typische Arbeitssituation einen einfachen schriftlichen Rapport gemäss Vorlage.	K3		2	2
<b>1.4.2.4</b>	... erstellt für eine typische Arbeitssituation eine Skizze mit allen notwendigen Angaben.	K3		2	2
<b>1.4.2.5</b>	... erstellt für eine typische Arbeitssituation eine Ausmass-(Skizze) mit allen notwendigen Angaben.	K3		2	2

<b>1.4.3</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist motiviert, die selber oder im Team ausgeführten Arbeiten termingerecht und nachvollziehbar zu rapportieren.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.4.3.1</b>	... erklärt an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen von nicht termingerecht erstellten Rapporten.	K2		2	2
<b>1.4.3.2</b>	... zeigt an einem Beispiel die Problematik nicht nachvollziehbarer Rapporte verständlich auf.	K2		2	2

<b>1.4.4</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, seine/ihre Rapporte auf Vollständigkeit, Plausibilität und Rückverfolgbarkeit zu überprüfen und bei Bedarf zu ergänzen.
--------------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.4.4.1</b>	... erläutert an einem konkreten Beispiel die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bei der Rapportierung von Arbeiten verständlich.	K5		6	3
<b>1.4.4.2</b>	... überprüft aufgrund einer gegebenen Situation einen Rapport auf Vollständigkeit, Plausibilität und Rückverfolgbarkeit und ergänzt diesen bei Bedarf.	K4		2	3

**1.5. Berufliche Handlungskompetenz: Andere Personen anleiten**

<b>1.5.1</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, im Betrieb andere Personen bei der Ausführung von Kleinaufträgen im Bereich der eigenen beruflichen Handlungskompetenzen anzuleiten.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.5.1.2</b>	... erteilt Mitarbeitern und Dritten vollständige und nachvollziehbare Aufträge.	K3		2	6
<b>1.5.1.3</b>	... macht Dritte auf geeignete Weise auf die Beachtung von Arbeitssicherheit und Gesundheits- sowie Umweltschutz aufmerksam.	K3		2	6
<b>1.5.1.4</b>	... gibt zugeteilten Mitarbeitenden sachliche Rückmeldungen auf die Ausführung eines erstellten Auftrags.	K3		2	6

<b>1.5.2</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt hat vertiefte Kenntnisse der betrieblichen Objekte, Arbeitsabläufe und Zusammenhänge von Arbeitsschritten, der Vorgaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie der zur Verfügung stehenden Mittel und Geräte.
--------------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.5.2.1</b>	... beschreibt anhand konkreter Beispiele betriebliche Objekte und deren Eigenheiten nachvollziehbar.	K2		6	2
<b>1.5.2.2</b>	... erklärt einer Drittperson typische Arbeitsabläufe aus dem eigenen beruflichen Handlungskompetenzbereich nachvollziehbar.	K2		4	2
<b>1.5.2.3</b>	... zeigt anhand typischer Beispiele aus dem eigenen beruflichen Handlungskompetenzbereich die Vorgaben zum Gesundheits- und Umweltschutz nachvollziehbar auf.	K2		2	2
<b>1.5.2.4</b>	... erklärt an konkreten Beispielen die im Betrieb zur Verfügung stehenden Mittel und Geräte und deren Einsatz.	K2		2	2

<b>1.5.3</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über grundsätzliche Kenntnisse, wie Personen stufen- und fachgerecht im Sinne eines klaren Arbeitsauftrages instruiert werden und wie sachliche Rückmeldungen gegeben werden.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.5.3.1</b>	... beschreibt die notwendigen Elemente eines klaren Arbeitsauftrags.	K2		2	6
<b>1.5.3.2</b>	... zeigt anhand eines konkreten Beispiels mögliche Folgen von einem nicht stufen- und fachgerecht erteilten Arbeitsauftrag auf.	K2		2	6
<b>1.5.3.3</b>	... erklärt die wesentlichen Punkte einer sachlichen Rückmeldung auf ausgeführte Aufträge.	K2		2	6

<b>1.5.4</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist sich bewusst, als Vorbild bezüglich fachgerechter Ausführung, Arbeitssicherheit und Gesundheits- sowie Umweltschutz zu handeln und Dritte dafür zu sensibilisieren.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.5.4.1</b>	... erklärt an konkreten Beispielen mögliche Folgen nicht fachgerecht ausgeführter Arbeit.	K2		3	6
<b>1.5.4.2</b>	... erklärt seine/ihre Vorbildfunktion gegenüber Mitarbeitenden und Dritten in eigenen Worten.	K2		1	6
<b>1.5.4.3</b>	... weist in einer konkreten Situation Dritte auf geeignete Weise bezüglich fachgerechter Ausführung von Arbeiten, Arbeitssicherheit und Gesundheits- sowie Umweltschutz hin.	K2		1	6

<b>1.5.5</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, die von ihm/ihr angeleiteten Arbeiten und Leistungen zu überprüfen und geeignete Massnahmen einzuleiten.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>1.5.5.1</b>	... erläutert an einem konkreten Beispiel die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bei der Anleitung anderer Personen verständlich.	K5		3	6

## HKB 2: Vorbereiten und Ausführen von Reinigungsarbeiten und Abfallbewirtschaftung

Lektionenverteilung über alle Semester des Handlungskompetenzbereiches 2:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	Total Lektionen
40	20	0	0	0	20	80 Lektionen (2.1 und 2.2 Reinigung)
0	0	20	0	20	10	50 Lektionen (2.3 Abfall)
<b>40</b>	<b>20</b>	<b>20</b>		<b>20</b>	<b>30</b>	<b>130 Lektionen</b>

### 2. Handlungskompetenzbereich: Vorbereiten und Ausführen von Reinigungsarbeiten und Abfallbewirtschaftung

#### 2.1. Berufliche Handlungskompetenz: Umfassende Reinigung von Installationen im Innenbereich und an Gebäudeteilen vorbereiten und vornehmen

<b>2.1.2.</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über ein detailliertes Wissen zum Objekt, zu Material- und Belagsarten, zu Sicherheits- und Informationsmassnahmen sowie zu den im Betrieb eingesetzten Reinigungsgeräten und -produkten und deren Anwendung im <b>Innenbereich</b> und an Gebäudeteilen.
---------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>2.1.2.1</b>	... beschreibt die wesentlichen betrieblichen Objekte und deren Eigenschaften nachvollziehbar.	K2		2	1
<b>2.1.2.2</b>	... erkennt die gängigen Material- und Belagsarten in vorgegebenen Beispielen korrekt.	K2		2	1
<b>2.1.2.3</b>	... erklärt einer Fachperson, worauf bei der Reinigung der wesentlichen Bodenbeläge aufgrund deren Eigenschaften zu achten ist.	K2		2	1
<b>2.1.2.4</b>	... erläutert den Einsatz der gängigen Reinigungsgeräte und -produkte im Innenbereich und an Gebäudeteilen in eigenen Worten.	K2		2	1
<b>2.1.2.5</b>	... berechnet Dosierungen von Reinigungsprodukten für den Innenbereich mit Prozentrechnungen und Dreisatz korrekt.	K3		2	1
<b>2.1.2.6</b>	... beschreibt für Reinigungsarbeiten im Innenbereich und an Gebäudeteilen notwendige Sicherheitsmassnahmen inkl. PSA anhand der Betriebsanleitungen sowie Herstellerangaben (Sicherheitsdatenblatt)	K2		2	1
<b>2.1.2.7</b>	... beschreibt an einem konkreten Beispiel, wie Betroffene über Reinigungsarbeiten im Innenbereich und an Gebäudeteilen informiert werden.	K2		2	1

2.1.3.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt hat grundlegende Kenntnisse zur Planung, dem optimalen Ablauf von Reinigungsarbeiten im Innenbereich sowie zum Umgang mit Schädlingen
--------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.1.3.1	... beschreibt die notwendigen Schritte zur Vorbereitung der Reinigung im Innenbereich in eigenen Worten.	K2		2	1
2.1.3.2	... erkennt die Verschmutzungsarten im Innenbereich in vorgegebenen Beispielen korrekt.	K2		2	1
2.1.3.3	... erklärt folgende Begriffe in eigenen Worten: Grundreinigung, Unterhaltsreinigung, Zwischenreinigung, Spezialreinigung.	K2		2	1
2.1.3.4	... erklärt den Ablauf der Grund-, Unterhalts-, Zwischen- und Spezialreinigung folgender Innenanlagen in eigenen Worten: Sanitäre Anlagen und Nasszonen, Schul-, Heim- und Büroräume, Publikumsräume (z.B. Aula, Mensa, Turnhalle), Korridore, Treppenhaus, Technische Räume.	K2		3	2
2.1.3.5	... erläutert die Bedeutung der Reinigung für die Werterhaltung von Gebäudeteilen in eigenen Worten.	K2		2	2
2.1.3.6	... erklärt die Grundsätze zum Umgang mit Schädlingen im Innenbereich in eigenen Worten.	K2		3	2

2.1.4.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist bestrebt, Dritte frühzeitig über die bevorstehenden Arbeiten zu informieren.
--------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.1.4.1	... begründet an einem konkreten Beispiel, weshalb die frühzeitige Information von Betroffenen über bevorstehende Arbeiten wichtig ist.	K2		2	2
2.1.4.2	... zeigt an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen auf, wenn Betroffene nicht über bevorstehende Arbeiten informiert werden.	K2		2	6

2.1.5.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist sich bewusst, bei seinen/ihren Reinigungsarbeiten im Innenbereich und an Gebäudeteilen mit dem Reinigungsmaterial umweltgerecht und wirtschaftlich sowie mit Kunden und Drittpersonen freundlich umzugehen.
--------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.1.5.1	... erklärt die Grundsätze einer wirtschaftlichen und ökologischen Dosierung von Reinigungsmitteln in eigenen Worten.	K2		2	6
2.1.5.2	... zeigt an einem konkreten Beispiel den freundlichen Umgang mit Kunden und Drittpersonen auf.	K2		2	6
2.1.5.3	... erläutert an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen eines unangemessenen Umganges mit Kunden und Drittpersonen	K2		2	6

2.1.6.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, anhand des Auftrages die Reinigungsarbeiten einzuschätzen, den Verschmutzungsgrad vor Ort selbständig zu beurteilen, die notwendigen Reinigungsschritte situationsgerecht abzuleiten und deren Ausführung zu kontrollieren.
--------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.1.6.1	... erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bei den Reinigungsarbeiten im Innenbereich verständlich.	K5		2	6

## 2.2. Berufliche Handlungskompetenz: Umfassende Reinigung von Installationen an Objekten, Aussenanlagen und befestigten Flächen vorbereiten vornehmen

2.2.2.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über ein detailliertes Wissen zu Objekt-, zu Material- und Belagsarten, zu Sicherheits- und Informationsmassnahmen sowie zu den im Betrieb eingesetzten Reinigungsgeräten und -produkten und deren Anwendung im <b>Aussenbereich</b> .
--------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.2.2.1	... beschreibt die wesentlichen Objektarten nachvollziehbar.	K2		2	1
2.2.2.2	... erkennt die Oberflächen in vorgegebenen Beispielen korrekt.	K2		2	1
2.2.2.3	... erklärt einer Fachperson, worauf bei der Reinigung der Oberflächen aufgrund deren Eigenschaften zu achten ist.	K2		2	1



Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.2.2.4	... erläutert den Einsatz der gängigen Reinigungsmittel und deren Anwendungsgebiet im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		2	1
2.2.2.5	... berechnet Dosierungen von Reinigungsprodukten für den Aussenbereich mit Prozentrechnungen und Dreisatz korrekt.	K3		2	1
2.2.2.6	... beschreibt für Reinigungsarbeiten im Aussenbereich notwendige Sicherheitsmassnahmen inkl. PSA anhand der Herstellervorgaben (Sicherheitsdatenblatt)	K2		2	1
2.2.2.7	... beschreibt an einem konkreten Beispiel, wie Betroffene über Reinigungsarbeiten im Aussenbereich informiert werden.	K2		2	1

2.2.3.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt hat grundlegende Kenntnisse zur Planung, zum optimalen Ablauf von Reinigungsarbeiten im Aussenbereich sowie zum Umgang mit Schädlingen.
--------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.2.3.1	... beschreibt die notwendigen Schritte der Reinigung im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		3	1
2.2.3.2	... erkennt die Verschmutzungsarten im Aussenbereich in vorgegebenen Beispielen korrekt.	K2		3	1
2.2.3.3	... erklärt den Ablauf der Unterhalts- und Spezialreinigung (inkl. Entfernung von Graffiti) folgender Aussenanlagen in eigenen Worten: Wege und befestigte Flächen, Plätze, Spielplätze, Parkanlagen, Brunnenanlagen, Kanäle.	K2		2	2
2.2.3.4	... erklärt die wesentlichen Unterschiede der Reinigung von Aussenanlagen in den vier Jahreszeiten in eigenen Worten.	K2		2	2
2.2.3.5	... erklärt die Grundlagen der Unterhalts- und Spezialreinigung im Aussenbereich mit den gängigen Schnee- und Eisbekämpfungsmitteln in eigenen Worten.	K2		2	2
2.2.3.6	... erläutert die Bedeutung der Reinigung für die Werterhaltung von Gebäudeteilen und Aussenanlagen in eigenen Worten.	K2		2	2
2.2.3.7	... erklärt die Grundsätze zum Umgang mit Schädlingen im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		2	2
2.2.3.8	... beschreibt die relevanten Richtlinien zum umweltgerechten Umgang mit Abfällen im Aussenbereich (z.B. Wischgut)	K2		2	6

2.2.4.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist sich bewusst, bei seinen/ihren Reinigungsarbeiten im Aussenbereich mit dem Reinigungsmaterial umweltgerecht und wirtschaftlich sowie mit Kunde und Drittpersonen freundlich umzugehen.
--------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.2.4.1	... erklärt die Grundsätze einer wirtschaftlichen und ökologischen Dosierung von Reinigungsmitteln im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		2	6
2.2.4.2	... zeigt an einem konkreten Beispiel den freundlichen Umgang mit Kunden und Drittpersonen auf.	K2		2	6
2.2.4.3	... erläutert an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen eines unangemessenen Umgangs mit Kunden und Drittpersonen.	K2		2	6

2.2.5.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, anhand des Auftrages die Reinigungsarbeiten einzuschätzen, den Verschmutzungsgrad vor Ort selbständig zu beurteilen, die notwendigen Reinigungsschritte situationsgerecht abzuleiten und deren Ausführung zu kontrollieren.
--------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.2.5.1	... erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bei Reinigungsarbeiten im Aussenbereich verständlich.	K5		2	6

**2.3. Berufliche Handlungskompetenz: Abfälle und Wertstoffe umweltgerecht bewirtschaften**

<b>2.3.2.</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über ein breites Wissen zu Materialien, den gesetzlichen Vorschriften zur umweltgerechten Abfallbewirtschaftung sowie dem Umwelt- und Gewässerschutz, zu den Gefahrenstoffen und Brandklassen von Chemikalien und den verschiedenen Deponiearten.
---------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>2.3.2.1</b>	... erklärt wesentliche Stoffkreisläufe in eigenen Worten.	K2		6	3
<b>2.3.2.2</b>	...erklärt die Bedeutung und Eigenschaften der gängigen Wertstoffe in eigenen Worten.	K2		4	3
<b>2.3.2.3</b>	...nennt die gängigen, rezyklierbaren Wertstoffe auswendig.	K1		2	3
<b>2.3.2.4</b>	...beschreibt aktuelle Grundsätze zur umweltgerechten Entsorgung der gängigen Materialien in eigenen Worten.	K2		4	3
<b>2.3.2.5</b>	...erläutert die Auswirkungen nicht-sortengerechter Entsorgung von Wertstoffen auf die Stoffkreisläufe anhand von Beispielen.	K2		2	3
<b>2.3.2.6</b>	...erläutert gesetzliche Vorschriften zu Umwelt- und Gewässerschutz in Bezug auf Abfallbewirtschaftung in eigenen Worten.	K2		4	5
<b>2.3.2.7</b>	...beschreibt einer Drittperson die gängigen Entsorgungswege.	K2		2	3
<b>2.3.2.8</b>	...bestimmt die Gefahrenstoffe und Brandklassen aufgrund der Gefahrensymbole korrekt.	K2		6	5
<b>2.3.2.9</b>	...beschreibt die verschiedenen Deponiearten in eigenen Worten.	K2		2	5

2.3.3.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt zieht bei unbekanntem Material eine Fachperson oder den Vorgesetzten bei.
--------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.3.3.2	... erklärt an einem Beispiel Möglichkeiten, Informationen zu unbekanntem Material zu beschaffen.	K2		5	6
2.3.3.3	...beschreibt an einem konkreten Beispiel mögliche Konsequenzen, wenn bei unbekanntem Material keine Fachperson beigezogen wird.	K2		5	6

2.3.4.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, die Abfallbewirtschaftungsarbeiten auf auftragsgemässe und fachgerechte Ausführung zu kontrollieren und geeignete Massnahmen einzuleiten.
--------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
2.3.4.1	... erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bei der Bewirtschaftung von Abfällen und Wertstoffen verständlich.	K5		8	5

### HKB 3: Vorbereiten und Ausführen von Wartungs- und Kontrollarbeiten

Lektionenverteilung über alle Semester im Handlungskompetenzbereich 3:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	Total Lektionen
0	10	20	40	20	12	102 Lektionen

#### 3. Handlungskompetenzbereich: Vorbereiten und Ausführen von Wartungs- und Kontrollarbeiten

##### 3.1. Berufliche Handlungskompetenz: Wartung und Kontrolle von Mobiliar, Installationen im Innenbereich und an Gebäudeteilen vorbereiten und durchführen

**3.1.1** Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, die Wartung und Kontrolle von Mobiliar sowie Installationen im Innenbereich und an Gebäudeteilen gemäss bestehender Planung vorzubereiten und auszuführen.

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
3.1.1.4	...kontrolliert einfache Handfeuerlöscher und Löschposten gemäss Checkliste.	K3		3	4
3.1.1.5	... prüft die im Betrieb vorhandenen Fehlerstrom-Schutzschalter fachgerecht gemäss den geltenden Vorgaben und meldet Störungen dem Vorgesetzten.	K3		3	4

**3.1.2** Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt hat vertiefte Kenntnisse zu den Objekten im Innenbereich und an Gebäudeteilen, zum Brandschutz und Notfallkonzept sowie zu Fluchtwegen.

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
3.1.2.1	... beschreibt die wesentlichen Merkmale der betrieblichen Objekte im Innenbereich und an Gebäudeteilen in eigenen Worten.	K2		4	4
3.1.2.2	... erklärt Grundsätze zum Brandschutz und Evakuierung im Innenbereich in eigenen Worten.	K2		4	4
3.1.2.3	... beschreibt das betriebliche Brandschutz- und Notfallkonzept in eigenen Worten.	K2		4	4
3.1.2.4	... bezeichnet an einem konkreten Beispiel aus dem eigenen Betrieb einen Fluchtweg.	K2		2	4

3.1.3	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt hat ein grundsätzliches Verständnis für technische Zusammenhänge, für Informationsmassnahmen sowie für das systematische Vorgehen bei Wartungen und Kontrollen im Innenbereich und an Gebäudeteilen.
-------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
3.1.3.1	... erklärt die Grundfunktionen folgender Anlagen in eigenen Worten: Heizungsanlagen, Lüftungsanlagen, Elektroanlagen, Sanitäranlagen, Brandmeldeanlagen, Wasserleitungssystem, Entwässerungssystem/Kanalisation.	K2		4	5
3.1.3.2	... erklärt einfache Checklisten zu den folgenden Anlagen in eigenen Worten: Heizungsanlagen, Lüftungsanlagen, Elektroanlagen, Sanitäranlagen, Entwässerungssystem/Kanalisation.	K2		4	5
3.1.3.3	... erklärt die Funktion einer Brandmeldeanlage in eigenen Worten.	K2		2	5
3.1.3.4	... erklärt folgende bauphysikalische Grundlagen in eigenen Worten: Wärmefluss, Dampfdiffusion, Schwitzwasser.	K2		2	2
3.1.3.5	... erläutert die Bildung von Schimmelpilz in eigenen Worten.	K2		2	2
3.1.2.6	... erklärt an einem konkreten Beispiel, wie Anspruchsgruppen über Wartungs- und Kontrollarbeiten im Innenbereich und an Gebäudeteilen informiert werden.	K2		2	5
3.1.3.7	... erklärt die Bedeutung eines systematischen Vorgehens bei Wartungen und Kontrollen im Innenbereich und an Gebäudeteilen in eigenen Worten.	K2		2	5

3.1.4	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist sich seiner/ihrer Verantwortung für eine zuverlässige und sorgfältige Wartung und Kontrolle im Innenbereich und an Gebäudeteilen bewusst.
-------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
3.1.4.1	... erklärt an einem konkreten Beispiel die Bedeutung einer zuverlässigen und sorgfältigen Wartung und Kontrolle im Innenbereich und an Gebäudeteilen.	K2		4	4
3.1.4.2	... zeigt an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen von nicht zuverlässiger und sorgfältiger Wartung und Kontrolle im Innenbereich und an Gebäudeteilen auf.	K2		3	4
3.1.4.3	... erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bei Wartungs- und Kontrollarbeiten im Innenbereich verständlich.	K5		3	4

**3.2. Berufliche Handlungskompetenz: Wartung und Kontrolle von Installationen an Objekten, Aussenanlagen und befestigten Flächen vorbereiten und durchführen**

**3.2.1** Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, die Wartung und Kontrolle von Objekten und Anlagen im Aussenbereich sowie befestigten Flächen gemäss bestehender Planung vorzubereiten und auszuführen.

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>3.2.1.10</b>	... prüft die im Betrieb vorhandenen Fehlerstrom-Schutzschalter fachgerecht gemäss den geltenden Vorgaben und meldet Störungen dem Vorgesetzten.	K3		4	3

**3.2.2.** Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt hat vertiefte Kenntnisse zu den Objekten, Aussenanlagen und befestigten Flächen im Aussenbereich, zum Brandschutz und Notfallkonzept sowie zu Fluchtwegen.

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>3.2.2.1</b>	... beschreibt die wesentlichen Merkmale der betrieblichen Objekte, Anlagen und befestigten Flächen im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		8	3
<b>3.2.2.2</b>	... erklärt Grundsätze zum Brandschutz und Evakuierung im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		2	3
<b>3.2.2.3</b>	... beschreibt das betriebliche Brandschutz- und Notfallkonzept im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		3	3
<b>3.2.2.4</b>	... bezeichnet an einem konkreten Beispiel aus dem eigenen Betrieb einen Fluchtweg.	K2		3	3

3.2.3.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt hat ein grundsätzliches Verständnis für technische Zusammenhänge, für Informationsmassnahmen sowie für das systematische Vorgehen bei Wartungen und Kontrollen im Aussenbereich.
--------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
3.2.3.1	... erklärt einfache Checklisten zu den folgenden Anlagen in eigenen Worten: Hydranten, Spielplätze, Kanäle und Schächte.	K2		3	4
3.2.3.2	... erklärt folgende einfache Pläne anhand eines Beispiels: Frischwasser, Abwasser, Entwässerung/Kanalisation (Trenn- und Mischsystem), Schächte (Kontrollschächte, Strassenabläufe, Ablauf).	K2		3	4
3.2.3.3	... erklärt an einem konkreten Beispiel, wie betroffene Anspruchsgruppen über Wartungs- und Kontrollarbeiten im Aussenbereich informiert werden.	K2		2	4
3.2.3.4	... erklärt die Bedeutung eines systematischen Vorgehens bei Wartungen und Kontrollen im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		2	4

3.2.4.	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist sich seiner/ihrer Verantwortung für eine zuverlässige und sorgfältige Wartung und Kontrolle im Aussenbereich bewusst.
--------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
3.2.4.1	... erklärt an einem konkreten Beispiel die Bedeutung einer zuverlässigen und sorgfältigen Wartung und Kontrolle im Aussenbereich.	K2		2	5
3.2.4.2	... zeigt an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen von nicht zuverlässiger und sorgfältiger Wartung und Kontrolle im Aussenbereich auf.	K2		2	5
3.2.4.3	... erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bei Wartungs- und Kontrollarbeiten im Aussenbereich verständlich.	K5		2	5



**3.3. Berufliche Handlungskompetenz: Wartung und Kontrolle von Geräten, Maschinen und Werkzeugen ausführen**

<b>3.3.2.</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über breite Kenntnisse zu den Funktionen von Geräten, Maschinen und Werkzeugen, zu Reinigungs- und Betriebsstoffen dem Umgang mit Betriebshandbüchern sowie zu Sicherheitsmassnahmen bei der Wartung und Kontrolle.
---------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>3.3.2.1</b>	... erklärt die Funktion von Diesel-, Benzin- und Elektromotoren in eigenen Worten.	K2		2	2
<b>3.3.2.2</b>	... erklärt die Eigenschaften der wesentlichen Reinigungs- und Betriebsstoffe in eigenen Worten.	K2		2	2
<b>3.3.2.3</b>	... erklärt an einem konkreten Beispiel die Bedeutung des Betriebshandbuchs für die Kontrolle und Wartung von Geräten, Maschinen und Werkzeugen.	K2		2	2

<b>3.3.3.</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist sich seiner/ihrer Verantwortung für eine zuverlässige und sorgfältige Benutzung, Wartung und Kontrolle der Geräte, Maschinen und Werkzeuge bewusst.
---------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>3.3.3.1</b>	... zeigt an einem konkreten betrieblichen Beispiel ihre Verantwortung bei der Benutzung, Wartung und Kontrolle der Geräte, Maschinen und Werkzeuge auf.	K2		4	6
<b>3.3.3.2</b>	... erklärt an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen von unzuverlässiger und unsorgfältiger Benutzung, Wartung und Kontrolle von Geräten, Maschinen und Werkzeugen.	K2		4	6
<b>3.3.3.3</b>	... erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, Arbeitsschritten und Ergebnissen bei Wartungs- und Kontrollarbeiten an Geräten, Maschinen und Werkzeugen verständlich.	K5		4	6

## HKB 4: Vorbereiten und Ausführen von baulichem Unterhalt und Reparaturen

Lektionenverteilung über alle Semester im Handlungskompetenzbereich 4:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	Total Lektionen
20	10	20	20	20	8	98 Lektionen

### 4. Handlungskompetenzbereich: Vorbereiten und Ausführen von baulichen Unterhalt und Reparaturen

#### 4.1. Berufliche Handlungskompetenz: Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Innenbereich und an Gebäudeteilen vorbereiten und ausführen

<b>4.1.2</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über vertiefte Kenntnisse der betrieblichen und gesetzlichen Vorschriften zu Unterhalt und Reparaturen von Installationen, zu Sicherheits- und Informationsmassnahmen im Innenbereich sowie zu den geltenden Kompetenzgrenzen für eigene Arbeiten.
--------------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
4.1.2.1	... erklärt die betrieblichen und gesetzlichen Vorschriften zu Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Innenbereich und an Gebäudeteilen in eigenen Worten.	K2		4	1
4.1.2.2	... erklärt die Bedeutung der Instandhaltung für die Werterhaltung und Betriebssicherheit von Installationen im Innenbereich und an Gebäudeteilen in eigenen Worten.	K2		3	1
4.1.2.3	... beschreibt an konkreten Beispielen die notwendigen Sicherheitsmassnahmen zu Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Innenbereich und an Gebäudeteilen.	K2		3	1
4.1.2.4	... erklärt an einem konkreten Beispiel, wie betroffene Anspruchsgruppen über Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Innenbereich und an Gebäudeteilen informiert werden.	K2		4	2
4.1.2.5	... zeigt an einem konkreten Beispiel die im Betrieb geltenden Kompetenzgrenzen für eigene Arbeiten bei Reparaturen im Innenbereich und an Gebäudeteilen auf.	K2		3	1
4.1.2.6	... beschreibt an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen, wenn die geltenden Kompetenzgrenzen bei Reparaturen nicht eingehalten werden.	K2		3	1

<b>4.1.3</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt hat ein detailliertes Verständnis, wie Materialien, Werkzeuge und Hilfsmittel für einen korrekten Unterhalts- und Reparaturablauf im Innenbereich und an Gebäudeteilen eingesetzt werden.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>4.1.3.1</b>	... unterscheidet die gängigen Materialarten für Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Innenbereich und an Gebäudeteilen korrekt.	K2		4	1
<b>4.1.3.2</b>	... beschreibt die Eigenschaften und den Einsatz der gängigen Materialien, Werkzeuge und Hilfsmittel für Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Innenbereich und an Gebäudeteilen in eigenen Worten.	K2		2	2
<b>4.1.3.3</b>	... erklärt den geeigneten Arbeitsablauf bei einem Schadenfall im Innenbereich und an Gebäudeteilen in eigenen Worten.	K2		2	2
<b>4.1.3.4</b>	... erklärt den korrekten Umgang mit Befestigungstechniken im Innenbereich (Schrauben, Dübel) in eigenen Worten.	K2		2	2

<b>4.1.4</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist sich bewusst, betroffene Anspruchsgruppen frühzeitig über geplante Arbeiten zu informieren und notwendige Massnahmen zu deren Sicherheit zu treffen.
--------------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>4.1.4.1</b>	... erklärt an einem konkreten Beispiel, warum betroffene Anspruchsgruppen frühzeitig über geplante Reparatur- und Unterhaltsarbeiten informiert werden sollten.	K2		5	3
<b>4.1.4.2</b>	... zeigt an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen auf, wenn bei Reparaturen keine geeigneten Massnahmen zur Sicherheit von Dritten getroffen werden.	K2		5	3

4.1.5	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, Schäden richtig einzuschätzen, unter Berücksichtigung der eigenen Kompetenzen entsprechende Massnahmen einzuleiten und seinen/ihrem Vorgesetzten eine sachliche und korrekte Rückmeldung über die Auftragserledigung zu geben.				
<b>Leistungsziel</b>	<b>Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...</b>	<b>K-Stufe</b>	<b>Methodische Hinweise</b>	<b>Anzahl Lektionen</b>	<b>Semester</b>
4.1.5.1	... erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, einzelnen Arbeitsschritten und Ergebnissen bei Unterhalts- und Reparaturarbeiten im Innenbereich verständlich.	K5		10	3

**4.2. Berufliche Handlungskompetenz: Unterhalt und Reparaturen von Installationen an Objekten, Aussenanlagen und befestigten Flächen vorbereiten und ausführen**

4.2.2	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über ein vertieftes Wissen zu den betrieblichen und gesetzlichen Vorschriften zu Unterhalt und Reparaturen von Objekten und Anlagen, zu Sicherheits- und Informationsmassnahmen im Aussenbereich sowie zu den geltenden Kompetenzgrenzen für eigene Arbeiten.				
-------	---	--	--	--	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
4.2.2.1	... erklärt die betrieblichen und gesetzlichen Vorschriften zu Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		4	4
4.2.2.2	... erklärt die Bedeutung der Instandhaltung für die Werterhaltung und Betriebssicherheit von Objekten, Aussenanlagen und befestigten Flächen in eigenen Worten.	K2		4	4
4.2.2.3	... beschreibt an konkreten Beispielen die notwendigen Sicherheitsmassnahmen zu Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Aussenbereich.	K2		2	4
4.2.2.4	... erklärt an einem konkreten Beispiel, wie betroffene Anspruchsgruppen über Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Aussenbereich informiert werden.	K2		4	4
4.2.2.5	... zeigt an einem konkreten Beispiel die im Betrieb geltenden Kompetenzgrenzen für eigene Arbeiten bei Reparaturen im Aussenbereich auf.	K2		3	4
4.1.2.6	... beschreibt an einem konkreten Beispiel mögliche Folgen, wenn die geltenden Kompetenzgrenzen bei Reparaturen nicht eingehalten werden.	K2		3	4

<b>4.2.3</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt hat ein detailliertes Verständnis, wie Materialien, Werkzeuge und Hilfsmittel für einen korrekten Unterhalts- und Reparaturablauf im Aussenbereich eingesetzt werden.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>4.2.3.1</b>	... unterscheidet die gängigen Materialarten für Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Aussenbereich korrekt.	K2		8	5
<b>4.2.3.2</b>	... beschreibt die Eigenschaften und den Einsatz der gängigen Materialien, Werkzeuge und Hilfsmittel für Unterhalt und Reparaturen von Installationen im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		6	5
<b>4.2.3.3</b>	... erklärt den geeigneten Arbeitsablauf bei einem Schadenfall im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		6	5

<b>4.2.4</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, Schäden und mögliche Gefahren frühzeitig abzuschätzen, unter Berücksichtigung der eigenen Kompetenzen entsprechende Massnahmen einzuleiten und dem Vorgesetzten eine sachliche und korrekte Rückmeldung über die Auftrags erledigung zu geben.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>4.2.4.1</b>	... erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, einzelnen Arbeitsschritten und Ergebnissen bei Unterhalts- und Reparaturarbeiten im Aussenbereich verständlich.	K5		8	6

## HKB 5: Vorbereiten und Ausführen von Grünpflegearbeiten

Lektionenverteilung über alle Semester im Handlungskompetenzbereich 5:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	Total Lektionen
0	20	20	20	40	10	<b>110 Lektionen</b>

**5. Handlungskompetenzbereich:** Vorbereiten und Ausführen von Pflege und Unterhalt von Indoor-Bepflanzungen und allen Grünflächen in Aussen-Anlagen.

**5.1. Berufliche Handlungskompetenz:** Die Fachleute Betriebsunterhalt sorgen für ein fachgerechtes, gepflegtes Erscheinungsbild in Gebäuden und Anlagen sowie entlang von Strassen und Plätzen. Sie kennen die Vor- und Nachteile der verschiedenen Behandlungsweisen und können diese rationell umsetzen.

<b>5.1.2</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt besitzt grundsätzliche Kenntnisse zu Indoor-Pflanzen sowie Zierbrunnen und zu deren fachgerechten Pflege und Servicearbeiten.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>5.1.2.1</b>	...benennt die Pflanzen der praktischen Tätigkeit nach definierter Pflanzenliste korrekt mit der deutschen Bezeichnung.	K2		4	3
<b>5.1.2.2</b>	...erklärt die Grundorgane einer Pflanze und deren Funktion in eigenen Worten.	K2		4	2
<b>5.1.2.3</b>	...beschreibt die wesentlichen Wachstumsfaktoren einer Pflanze sowie deren Bedeutung für eine fachgerechte Pflege in eigenen Worten.	K2		2	2
<b>5.1.2.4</b>	...erklärt die wesentlichen Unterschiede von Topfpflanzen (Hydro- beziehungsweise Erdkultur) in eigenen Worten.	K2		2	3
<b>5.1.2.5</b>	...erklärt die Grundlagen der Gestaltung eines Indoor-Gefässes mit Topfpflanzen (Hydro- beziehungsweise Erdkultur) in eigenen Worten.	K3		3	3
<b>5.1.2.6</b>	...beschreibt den Kreislauf von organischem Material am Beispiel der Kompostierung in eigenen Worten.	K2		4	5
<b>5.1.2.7</b>	...beschreibt die Funktionsweise eines Indoor-Zierbrunnens in eigenen Worten.	K2		2	5

<b>5.1.3</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist bestrebt, bei seinen/ihren Grünpflegearbeiten den Pflanzenschutz und die Umgebung zu beachten sowie sparsam und umweltfreundlich mit Bewässerung und Düngemittel umzugehen.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>5.1.3.1</b>	...erklärt die Grundsätze der sparsamen Bewässerung von Innenraumbegrünungen in eigenen Worten.	K2		2	5
<b>5.1.3.2</b>	...erklärt die Grundsätze der umweltfreundlichen Düngung von Innenraumbegrünungen in eigenen Worten.	K2		3	5
<b>5.1.3.3</b>	...erklärt die Bedeutung des Pflanzenschutzes im Indoor-Bereich in eigenen Worten.	K2		4	5

<b>5.1.5</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, seine/ihre Grünpflegearbeiten im Innenbereich sowie Lieferungen zu kontrollieren und bei Bedarf geeignete Massnahmen einzuleiten.
--------------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>5.1.5.1</b>	.....erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, einzelnen Arbeitsschritten und Ergebnissen bei Grünpflegearbeiten im Innenbereich verständlich.	K5		3	5

**5.2. Berufliche Handlungskompetenz: Grünpflege im Aussenbereich vorbereiten und vornehmen**

<b>5.2.2.</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt verfügt über ein grundsätzliches Wissen zu den Pflanzen in Aussenanlagen sowie zu deren fachgerechten Pflege.
---------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
5.2.2.1	.....erläutert die Grundsätze des naturnahen Unterhalts der Ufervegetation an Gewässern in eigenen Worten.	K2		4	6
5.2.2.2	.....beschreibt den Kreislauf von organischem Material am Beispiel der Kompostierung.	K2		3	5
5.2.2.3	.....benennt ausgewählte Pflanzen der praktischen Tätigkeit nach definierter Pflanzenliste korrekt mit der deutschen Bezeichnung.	K1		6	3
5.2.2.4	.....erläutert die wesentlichen Unterschiede des Wachses von ein- und mehrjährigen Pflanzen, Stauden, Halbsträuchern, Sträuchern und Bäumen in eigenen Worten.	K2		6	2
5.2.2.5	.....erklärt die Unterschiede der Pflege bei der Dach- und Fassadenbegrünung in eigenen Worten.	K2		4	6
5.2.2.6	.....erklärt die Grundorgane einer Pflanze und deren Funktion in eigenen Worten.	K2		4	2
5.2.2.7	.....beschreibt die wesentlichen Wachstumsfaktoren einer Pflanze sowie deren Bedeutung für eine fachgerechte Pflege in eigenen Worten.	K2		4	2
5.2.2.8	.....beschreibt die wesentlichen Arten von Pflanzenkrankheiten in eigenen Worten.	K2		3	4
5.2.2.9	.....erklärt die wesentlichen Pflegemassnahmen von ein und zweijährigen Pflanzen, Stauden, Halbsträuchern, Sträuchern und Bäumen in eigenen Worten.	K2		5	3
5.2.2.10	.....erklärt die Gestaltung einer Rabatte mit Wechselflorpflanzen in eigenen Worten.	K2		2	4
5.2.2.11	.....beschreibt die wesentlichen Merkmale und die Pflege von Ruderalflächen in eigenen Worten.	K2		2	6



<b>5.2.3</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist bestrebt, bei seinen/ihren Grünpflegearbeiten den Pflanzenschutz und die Umgebung zu beachten sowie sparsam und umweltfreundlich mit Bewässerung, Düngemittel und dem Einsatz von Maschinen umzugehen.
--------------	--

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>5.2.3.1</b>	.....erklärt die wesentlichen Pflanzenschutzmassnahmen und deren Bedeutung bei der Grünpflege im Aussenbereich in eigenen Worten.	K2		3	5
<b>5.2.3.2</b>	.....erklärt die Grundsätze der sparsamen Bewässerung in eigenen Worten und kann Konsequenzen für sein Handeln ableiten.	K3		3	4
<b>5.2.3.3</b>	.....beschreibt Drittpersonen die gängigsten Massnahmen bei Schädlings- und Krankheitsbefall von Pflanzen.	K2		5	5
<b>5.2.3.4</b>	.....beschreibt die gängigsten Neophyten mit deren Eigenschaften und Bekämpfungsmethoden in eigenen Worten.	K2		4	5
<b>5.2.3.5</b>	.....erklärt die Grundsätze der Düngung bezüglich Sparsamkeit und Umweltschutz in eigenen Worten.	K2		2	5
<b>5.2.3.6</b>	.....berechnet die Dosierung von Düngemitteln korrekt mittels Prozentrechnung und Dreisatz.	K3		3	5
<b>5.2.3.7</b>	.....erklärt die Verwendungsmöglichkeiten von frischem und reifem Kompost in eigenen Worten.	K2		2	5
<b>5.2.3.8</b>	.....beschreibt aufgrund eines konkreten Beispiels den sparsamen, sicheren und umweltfreundlichen Maschineneinsatz bei Grünpflegearbeiten im Aussenbereich.	K2		2	4

<b>5.2.4</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, seine/ihre Grünpflegearbeiten mittels Checkliste zu kontrollieren und bei Bedarf geeignete Massnahmen einzuleiten.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>5.2.4.1</b>	.....erläutert in einer konkreten Situation die Zusammenhänge von Ausgangslage, einzelnen Arbeitsschritten und Ergebnissen bei Grünpflegearbeiten im Aussenbereich verständlich.	K5		4	4

<b>5.2.5</b>	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt ist in der Lage, die eigene Sicherheit sowie den Schutz von Passanten, Anlagebenutzern und Tieren vor, während und nach der gesamten Grünpflegearbeiten einzuschätzen und entsprechende Massnahmen einzuleiten.
--------------	---

Leistungsziel	Der/Die Fachmann/frau Betriebsunterhalt...	K-Stufe	Methodische Hinweise	Anzahl Lektionen	Semester
<b>5.2.5.1</b>	.....erklärt in eigenen Worten, welche Sicherheitsmassnahmen und Signalisationen bei Grünpflegearbeiten im Aussenbereich dem Schutz von Passanten dienen.	K2		6	4

## Beschreibung der Taxonomiestufen

Kompetenzstufe	Denk- und Arbeitsprozess	Bedeutung
<b>K 1: Wissen</b> Informationen wiedergeben und in gleichartigen Situationen abrufen	nennen, aufzählen	Punkte, Gedanken, Argumente, Fakten auflisten
	benennen	Vorgegebenen Elementen den Namen geben.
<b>K2: Verstehen</b> Informationen nicht nur wiedergeben, sondern auch verstehen	bestimmen, definieren	Den Inhalt eines Begriffs auseinanderlegen; feststellen; etwas herauslesen, etwas veranschaulichen.
	Das Grundprinzip von etwas erklären	Die Idee erklären, die einer Sache zugrunde liegt, nach der etwas wirkt; schematisch erklären, wie etwas aufgebaut ist (keine Einzelheiten des inneren Aufbaus, der inneren Abläufe).
	zuordnen	Elemente miteinander in Verbindung bringen, gruppieren
	unterscheiden, vergleichen	Die Unterschiede zwischen Dingen anhand bestimmter Merkmale/Kriterien herausheben.
<b>K3: Anwenden</b> Informationen über Sachverhalte in verschiedenen Situationen anwenden	beschreiben, erläutern, erklären	Etwas mit eigenen Worten deutlich machen, darstellen, kennzeichnen, treffend schildern (z.B. indem „W-Fragen“ beantwortet werden).
	anwenden	Bei einer Arbeit ein bestimmtes Verfahren, eine bestimmte Technik zu einem bestimmten Zweck verwenden. Wissen, Begriffe, Konzepte, Modelle umsetzen um gewohnte, bekannte Anforderungen zu bewältigen.
	ausführen, durchführen	Ein Vorhaben in allen Einzelheiten verwirklichen, eine bestimmte Arbeit erledigen, fachgerecht in die Praxis umsetzen.
	lokalisieren	Örtlich auffinden; den Ort, die Lage von etwas bestimmen.
	instand halten, warten	In brauchbarem Zustand halten. Arbeiten ausführen, die für die Funktionsfähigkeit periodisch nötig sind. Bauteile oder Systeme austauschen.
	Instand setzen, reparieren	Bauteile oder Systeme reparieren.
	berechnen	Mit Hilfe üblicher Angaben, dem Formelbuch und Taschenrechner praxisgerechte Antworten auf branchenspezifische Fragestellungen geben. Nur Formeln anwenden, keine Formeln umstellen oder entwickeln.
befolgen	Sich nach etwas richten (z. B. nach einer Vorschrift handeln). Informationen über Sachverhalte in verschiedenen Situationen anwenden.	
<b>K4: Analyse</b> Sachverhalte in Einzelelemente gliedern, die Beziehungen zwischen Elementen aufdecken und Zusammenhänge erkennen	kommentieren	Einen Befund abgeben zu Theorien, Anforderungen, Situationen, zur Beschaffenheit eines Gegenstandes. Dies erfolgt durch Erläuterung, Auslegung, kritische Stellungnahmen.
	beraten	Bei einem komplexen, theoretischen Phänomen oder einer praktischen Problemstellung, mit Rat beistehen bzw. Ratschläge geben.
	begründen	Etwas breit und tief und von verschiedenen Standpunkten aus prüfen, auslegen, nachweisen, deutlich machen; dazu Gründe und Argumente hervorheben.
<b>K5: Synthese</b> Elemente eines Sachverhalts kombinieren u. zu einem Ganzen zusammenfügen od. eine Lösung für Probleme entwerfen.	situationsgerecht umgehen, optimieren, geeignete Massnahmen ableiten	Einzelne Elemente eines Sachverhalts, einer Situation, zu einer neuen Lösung zusammenfügen. Die bestmögliche Lösung eines neuen Problems finden und in die Praxis umsetzen.
	zeichnen, aufzeichnen	Etwas (Ganzes und Teile) bildhaft darstellen. Die Wirklichkeit mit Hilfe von Normen abbilden. Ein Gegenstand als Handskizze darstellen.
<b>K6: Bewerten</b> Bestimmte Gegenstände, Informationen und Sachverhalte nach Kriterien beurteilen	prüfen	Der Zustand und die Funktion gewisser Elemente anhand von Kriterien untersuchen. Daraus ein Urteil ableiten.
	beurteilen, diagnostizieren, ableiten	Gegenstände, Sachverhalte, Phänomene, Lösungen anhand von Kriterien beurteilen (Kriterien können sein: Zustand, Aussehen, einwandfreies Funktionieren, ...). Aus dem Urteil eine Lösung, Empfehlung oder Entscheidung ableiten.
	interpretieren	Die Bedeutung von etwas erklären, die Kernaussagen herauschälen, mit einer persönlichen Beurteilung verknüpfen.